

Kreistag des Landkreises Altenburger Land
Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau

Niederschrift

UBA/056/2024

der 56. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Bau - **öffentlicher Teil** - am
Dienstag, dem 20.02.2024, im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600
Altenburg, Landschaftssaal

Anwesenheit:

CDU/FDP-Fraktion

Dathe, Achim

Heitsch, Hans-Jürgen

Reinboth, Gerd

Vertretung für Herrn Christopher Köhler

Vertretung für Herrn Jürgen Ronneburger

SPD/Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Rath, Doreen

Fraktion DIE LINKE.Altenburger Land

Klaubert, Jana

Fraktion DIE REGIONALEN

Kühn, Steffen

beratende Mitglieder

Gerth, Ralf

Hanisch, Eberhard

Sierck, Jan Ole

Anwesend ab 18:03 Uhr

hauptamtl. Beigeordneter

Bergmann, Matthias

Vertretung für Herrn Melzer

Fachbereichsleiter

Wenzlau, Bernd

Schriftführung

Reichardt, Kerstin

Abwesend waren:

Landrat

Melzer, Uwe

entschuldigt

CDU/FDP-Fraktion

Köhler, Christopher

entschuldigt

Ronneburger, Jürgen

entschuldigt

SPD/Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Läbe, Hendrik

entschuldigt

AfD-Kreistagsfraktion

Hoffmann, Thomas

unentschuldigt

beratende Mitglieder

Barth, Manuela

entschuldigt

Vorsitz: Steffen Kühn
Schriftführung: Kerstin Reichardt
Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:36 Uhr

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende, Herr Kühn, eröffnet die 56. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Bau und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und Beschlussfähigkeit besteht. Die folgende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Tagesordnung:**Drucksachen Nr.**

- | | | |
|---|--|------------------------|
| 1 | Informationen, Allgemeines | |
| 2 | Genehmigung der Niederschrift über die 54. Sitzung am 16. Januar 2024 | |
| 3 | Anfragen der Ausschussmitglieder | |
| | <u>Unterbrechung zur Durchführung des nicht öffentlichen Sitzungsteils</u> | |
| 4 | Vergabe von Planungsleistungen > 25.000 Euro (Technische Ausrüstung - Heizung, Lüftung, Sanitär) für die Erneuerung der Heizkesselanlage, Staatliche Grundschule Altkirchen, Am Freibad 1 in 04626 Schmölln, OT Altkirchen | V-WUBA/0141/2024 |
| 5 | Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen >125.000,00 Euro, HB-B 057-2023-7 Schloßstraße 10 in 04626 Schmölln, Umnutzung des ehemaligen Schulgebäudes als Verwaltungsgebäude, Los 7 - Putzarbeiten (Innen- und Außenputz) | V-WUBA/0140/2024
nö |

TOP 1 Informationen, AllgemeinesHerr Wenzlau:

Momentan läuft mit Hochdruck die Vorbereitung der Straßenbaumaßnahme Gerstenberg – Trebanz. Die Deutsche Bahn hat ihre Mitwirkung zu 50 % noch einmal erneuert. Dieses Jahr muss hier der Abschluss erfolgen.

Momentanes Problem ist mit unserer Wasserbehörde eine Lösung zu finden. Es wird ein Gutachten gefordert, da der Straßenabschnitt im Überschwemmungsgebiet liegt. Gegebenenfalls könnte das Gutachten für die Bahn-Baumaßnahme herangezogen werden. Die Straße ist schon seit November letzten Jahres voll gesperrt, deshalb muss gelingen, dass wir dort dieses Jahr bauen können. Die Niederschläge der letzten Wochen und Monate haben die Situation nicht leichter gemacht, die Tragfähigkeit in dem Bereich liegt bei null. Morgen sollte die abgestimmte Planung vorliegen, damit konkrete Kosten mit der Bahn abgestimmt werden können und spätestens nächste Woche die Einigung mit der Unteren Wasserbehörde gelingt. Ziel ist, im 2. Halbjahr bauen zu können.

In Pahna wurden die Arbeiten wiederaufgenommen für den Abschnitt durch die Ortslage. Der erste Abschnitt mit der Anbindung „Zur Grube“ ist abgeschlossen.

Auch in der Ortslage Molbitz wurden die Arbeiten wiederaufgenommen, von Rositz bis zum Abzweig zu unserem Lagerplatz ist der Straßen- und Kanalbau fertig, bis auf die

Deckschicht, die in einem Zug erfolgen wird. Die Arbeiten verlaufen aufgrund des vielen Wassers schwierig.

Im Theater ist der Schmutzwasseranschluss hergestellt. Wir sind in den Bau der Entwässerung – Teilabschnitt 2 – eingetreten. Die Rückbauarbeiten Kronenboden laufen hinsichtlich der Lüftungsanlage sehr gut. Wir hoffen, sodass wir dort in der kommenden Woche fertig werden. Problematisch ist der große Ventilator mit einem Durchmesser von ca. 3 Metern. Dort ist die zu zerkleinernde Materialstärke über 5 mm, kommenden Freitag soll entsprechend mit einer größeren Säge gearbeitet werden, da nicht mit Wärme/Brennern gearbeitet werden kann. Alle Möglichkeiten müssen hier geprüft werden, um einen Großkraneinsatz zu vermeiden.

Herr Kühn:

Wäre es hier denkbar, eine hydraulische Schere der Feuerwehr zu nutzen?

Herr Wenzlau:

Bedankt sich für den Hinweis und wird ggf. die Berufsfeuerwehr Altenburg ansprechen.

Herr Kühn:

Es gibt auch hydraulische Akkugeräte zum Spreizen, Ziehen und Schneiden, diese wiegen je nach Gerät 10 – 20 kg.

Herr Wenzlau:

Im Lindenau-Museum laufen die Arbeiten im Spezialtiefbau weiter, die Balustrade wurde rückgebaut und gesichert. Die Vorbereitung der Versteigerung muss leider noch einen Monat warten. Wir sind in der Planungsphase soweit, dass zum Ende des Monats das abschließende Ergebnis der Kosten vorliegt, morgen findet dazu in Weimar nochmals eine Abstimmung statt und gegebenenfalls wird dazu in einer nächsten Ausschusssitzung ein Nachtrag erfolgen müssen.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 54. Sitzung am 16. Januar 2024

Von den 9 beschließenden Mitgliedern des Ausschusses waren zur Abstimmung 7 Mitglieder anwesend.

Die Niederschrift wurde mit 5 Ja-Stimmen bei 2 Stimmenthaltungen genehmigt.

TOP 3 Anfragen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine Anfragen der Ausschussmitglieder.

Zur Durchführung des nicht öffentlichen Sitzungsteils war die Sitzung von 18:12 Uhr bis 18:23 Uhr unterbrochen.

V-WUBA/0141/2024**TOP 4 Vergabe von Planungsleistungen > 25.000 Euro (Technische Ausrüstung - Heizung, Lüftung, Sanitär) für die Erneuerung der Heizkesselanlage, Staatliche Grundschule Altkirchen, Am Freibad 1 in 04626 Schmölln, OT Altkirchen**Herr Wenzlau:

Derzeit gibt es noch vier Grundschulen, die wir mit Öl beheizen. Diese Kesselanlagen wurden durch den Fachdienst Hochbau genauestens betrachtet und es wurde entschieden, dass Altkirchen als erstes umgebaut werden muss, auf Grund des Alters der Kesselanlage und auch der erkennbaren Verschleißleistungen. Es ist eine schwierige Situation, da das neue Gebäudeenergiegesetz fordert, nach Möglichkeit 65 % der Wärmeleistungen mit erneuerbaren Energien herzustellen. Da wir hier keine Südseite haben, wo wir ggf. mit einer Photovoltaikanlage Strom gewinnen können, müssen wir eine Lösung suchen. Dazu muss insgesamt die Situation am Standort mit dem Gebäude betrachtet werden und eine entsprechende Vorplanung erfolgen. Die Leistung wurde regional ausgeschrieben/angefragt. Wir haben nur 1 Angebot erhalten, das zwar den Leistungsanforderungen entspricht, aber es ist halt nur ein Angebot. Es wurde dazu nochmal ein Gespräch geführt und entsprechend wird heute hier vorgeschlagen, diese Planung zu vergeben.

Das Planungsbüro Volkmar Rost hat uns schon zusammen mit Günter Beer in den 90er Jahren begleitet, danach haben sich beide getrennt. Herr Rost plant nur noch regional im Landkreis. Die gesetzten Kriterien wurden mit dem Angebot eingehalten, entsprechend wird vorgeschlagen, die Planungsleistungen Technische Ausrüstung/Heizung an das Planungsbüro Volkmar Rost aus Starkenberg zu vergeben.

Zu ergänzen ist, dass wir erstmal schauen müssen, welche Möglichkeiten es gibt, das Gebäude zu beheizen. Wir wissen heute schon, dass wir mit Photovoltaik hier erst die Elektroanlage erneuern müssen. Die Variantenuntersuchung brauchen wir, um hier ggf. für andere Anlagen Fördermittel beantragen zu können. Deshalb erfolgt hier die Auftragsvergabe planungsphasenweise. Erst wenn wir dann wissen, wie es weitergeht, werden wir ggf. diese Leistungen weiter beauftragen oder auch zu dem Schluss kommen müssen, wir haben keine Lösung, was wir nicht hoffen. Mit Herrn Rost haben wir bei der Kesselanlage in Wintersdorf zusammengearbeitet, das ist ohne Probleme vollzogen worden. Die Bauüberwachung hat gepasst.

Herr Kühn:

Das Vorhaben ist quasi komplett ergebnisoffen. Es könnte von einer Pelletheizung über Erdwärme usw. alles werden.

Herr Wenzlau:

Ja, total ergebnisoffen. In Altkirchen gibt es auch eine Gasleitung, man könnte auch teilweise auf Gas gehen. Wir müssen erstmal sehen, in welche Richtung es gehen kann, auch mit der Überlegung, ggf. das obere Gebäude umzubauen. Dort ist energetisch bisher nichts passiert. Man könnte das Steildach durch ein Pultdach ersetzen, so gäbe es dann die Möglichkeit für Photovoltaik.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau fasst folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. 138:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe von Planungsleistungen (Technische Ausrüstung – Heizung) für die Erneuerung der Kesselanlage der Grundschule Altkirchen, Am Freibad 1, 04626 Schmölln, OT Altkirchen an das

**Planungsbüro
Volkmar Rost
Malzgasse 2
04617 Starckenberg**

mit vorläufigen Gesamthonorarkosten in Höhe von **58.208,89 Euro brutto**. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.

Abstimmungsergebnis:

Von den 9 beschließenden Mitgliedern des Ausschusses waren zur Abstimmung 7 Mitglieder anwesend.

Der Beschluss wurde mit 6 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme gefasst.

V-WUBA/0140/2024 nö

TOP 5 Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen >125.000,00 Euro, HB-B 057-2023-7 Schloßstraße 10 in 04626 Schmölln, Umnutzung des ehemaligen Schulgebäudes als Verwaltungsgebäude, Los 7 - Putzarbeiten (Innen- und Außenputz)

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau fasst folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. 139:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für Los 7 - Putzarbeiten (Innen- und Außenputz) zum Bauvorhaben Schloßstraße 10 in 04626 Schmölln, Umnutzung des ehemaligen Schulgebäudes als Verwaltungsgebäude, der Firma

**HIDALGO Bau GmbH
Geschäftsführer Herrn Abubekir Özbek
Moorfleeter Straße 40
22113 Hamburg**

auf das Angebot vom 14.01.2024 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von **138.303,60 Euro** inkl. 3,5 % Nachlass ohne Bedingungen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Von den 9 beschließenden Mitgliedern des Ausschusses waren zur Abstimmung 7 Mitglieder anwesend.

Der Beschluss wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Kühn, schließt die Sitzung um 18:36 Uhr.

Altenburg, den 26. Februar 2024

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Steffen Kühn
Ausschussvorsitzender

Kerstin Reichardt
Fachbereich 3